# SLP-Cup Mitte 2017
# 2. Lauf – Slotfreunde Karlsruhe 06.05.2017

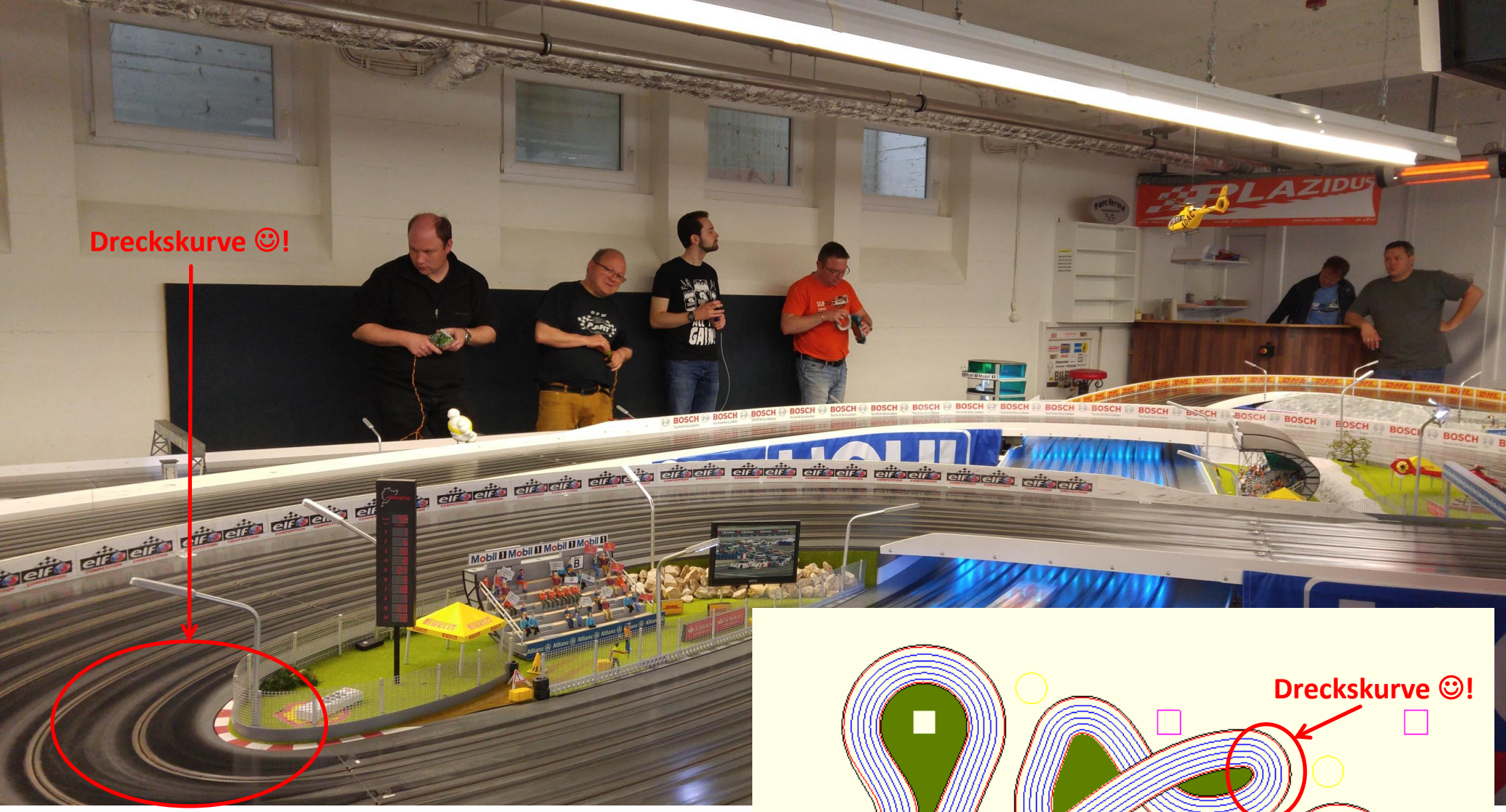
## Das wurde auch Zeit -

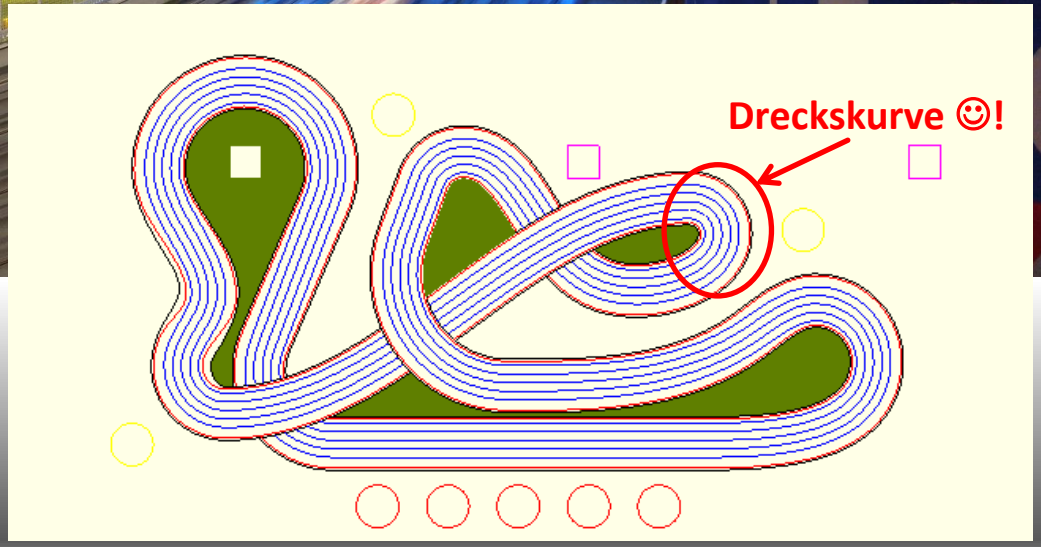
## Ingo auf Platz 1!

**Bilder: Wolfgang, Manfred, Michael**

**Zusammenstellung: Michael**

Premierenstimmung in der 2017er Saison des SLP-Cup Mitte! Am 6. Mai wurde erstmals ein Cup-Lauf bei den Slotfreunden Karlsruhe gestartet. Die Karlsruher fahren ihrerseits seit langem eine entsprechende Clubserie und führen u.a. auch darüber ihren „Nachwuchs“ an das überregionale Racing heran – mit großem Erfolg, wie man an diesem Wochenende sehen konnte!




Grundsätzlich ist die Karlsruher Bahn durchaus gästefreundlich – wenn, ja wenn es nicht die „Dreckskurve“ nach der Unterführung geben würde ….

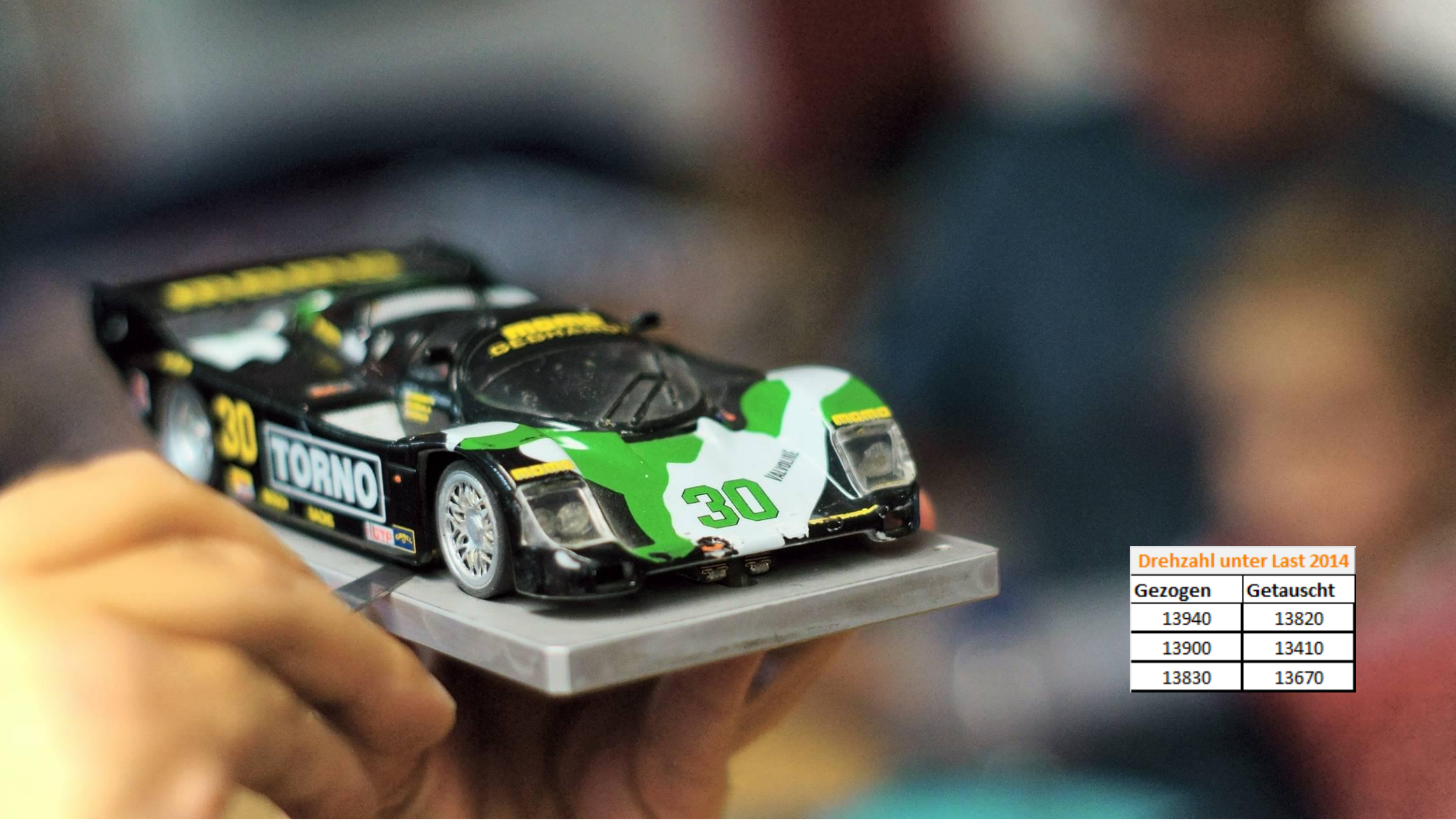
Glücklicherweise kann man einiges mit der richtigen Verpflegung kompensieren … ☺.

Und die Entspannungsmöglichkeiten in der Racing-Lounge sind ohnehin ungeschlagen …

Natürlich geht‘s beim Slotracing vor allem um den Spaß – aber ein kleines bisschen selbstgemachten Druck musste speziell Ingo dann doch aushalten. Wenn nicht auf der eigenen Bahn wo dann sollte endlich der erste Sieg her – nachdem zuvor Technik, Reifen usw. immer wieder nicht mitspielen wollten.

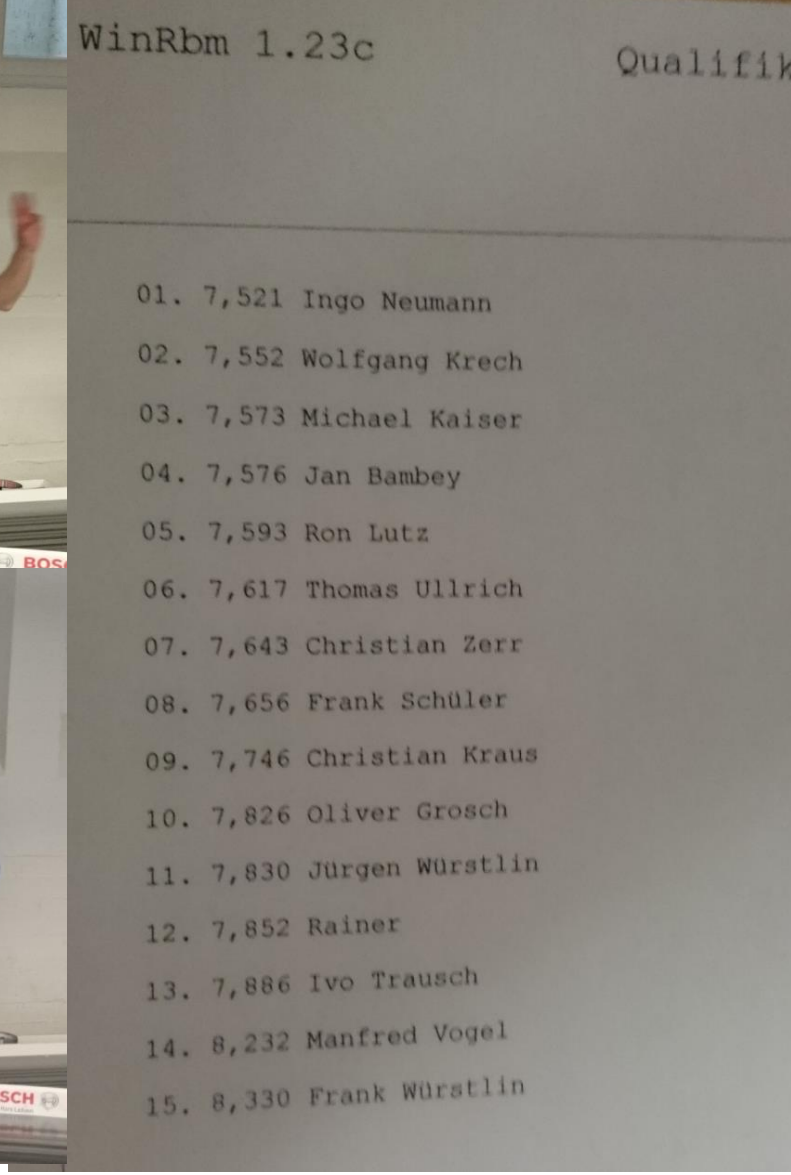
Aber zurück zum Renntag – 12 eingeschriebene Cupperer, vier Gaststarter und zwei Fans traten in Karlsruhe an. Leider kurzfristig absagen musste Aly, gute Besserung & alles Gute für Dich!

Drei Startgruppen ergaben nahezu ideale Bedingungen, genug Platz für alle und ausreichend Zeit, um neben dem Fahren zu klönen oder zu kickern.




| Drehzahl unter Last 2014 | |
|---|---|
| Gezogen | Getauscht |
| 13940 | 13820 |
| 13900 | 13410 |
| 13830 | 13670 |

Training, Motorenausgabe und Abnahme verliefen ziemlich unspektakulär – wenn man davon absieht, dass der Trend offensichtlich zum Zweitmotor geht. Wenn ausnahmsweise unser Obertauscher mal mit seinem Motor zufrieden ist, tauschen andere Fahrer ihre Triebwerke – nun ja, wenn‘s hilft ☺.



WinRbm 1.23c Qualifik

01. 7,521 Ingo Neumann
02. 7,552 Wolfgang Krech
03. 7,573 Michael Kaiser
04. 7,576 Jan Bambey
05. 7,593 Ron Lutz
06. 7,617 Thomas Ullrich
07. 7,643 Christian Zerr
08. 7,656 Frank Schüler
09. 7,746 Christian Kraus
10. 7,826 Oliver Grosch
11. 7,830 Jürgen Würstlin
12. 7,852 Rainer
13. 7,886 Ivo Trausch
14. 8,232 Manfred Vogel
15. 8,330 Frank Würstlin

Die Qualifikation gab bereits einen Vorgeschmack darauf, wie die Heimbahnfahrer und Dauergäste das Renntag zu gestalten planten. Selbst der Dominator – den wir endlich wieder an Bord des SLP-Cup begrüßen durften – fand sich „nur“ in der mittleren Startgruppe wieder.

| | |
|---|---|
| Rainer Petersen | 444,25 |
| Jürgen Würstlin | 428,98 |
| Ivo Trausch | 422,62 |
| Manfred Vogel | 416,35 |
| Frank Würstlin | 402,35 |

In der ersten Gruppe starteten Frank W., Manfred, Ivo, Rainer und Jürgen W. (Wolfgang wurde vor dem Start noch von der Bahn entfernt ☺). Ähnlich wie in der Quali – die Qualizeiten bewegten sich zwischen 7,8 und 8,3 Sekunden – zog sich auch im Rennen das Feld schnell auseinander. Am Ende fuhr Rainer das Ding souverän mit 444 Runden und 16 Runden Vorsprung „nach Hause“, gefolgt von Jürgen, der mit der Technik kämpfte sowie Ivo und Manfred, die noch das ein oder andere Bahnproblem zu bewältigen hatten. Frank fuhr zwar das schönste Auto, aber die Kombination aus Technikthemen und neuer Bahn verhinderte am Ende eine bessere Platzierung.

| | |
|---|---|
| Thomas Ullrich | 457,27 |
| Christian Zerr | 455,57 |
| Frank Schüler | 455,21 |
| Christian Kraus | 448,13 |
| Oliver Grosch | 445,08 |

In der zweiten Gruppe starteten mit Thomas und Christian und Christian ☺ gleich drei Heimascaris. Speziell Thomas, der als schnellster Qualifikant dieser Gruppe ins Rennen ging, war doch erstaunt, sich nicht in der schnellsten Gruppe wiederzufinden. Und so tat er alles dafür, aus der „Verfolgerposition“ heraus das Rennen doch noch für sich zu entscheiden. Mit 457 Runden hätte das fast geklappt ☺. Knapp hinter Thomas kam Christian Z. ins Ziel, wie erwartet sehr stark auf seiner Heimbahn. 30 Teilmeter hinter Christian bewies Frank, dass er das Cup-Fahren nicht verlernt hat. Christian K. – Karlsruher Nachwuchsfahrer – zeigte mit 448 Runden, dass er auch weiß, wie es geht. Ein bisschen mehr Speed, ein paar weniger Abflüge (ausgerechnet ich sollte das nicht schreiben ☺) – und dann kann er schon ganz vorn dabei sein. Olli war zwar mit seinem Motor nicht zufrieden, aber immerhin kam er defektfreit durch das Rennen und 445 Runden sind auch wirklich kein schlechtes Ergebnis.

An dieser Stelle ergibt sich die Gelegenheit, unsere Einsetzer zu würdigen – sowohl die Sprungbereiten als auch die „chillenden“ Bartpfleger ☺.

| | |
|---|---|
| Ingo Neumann | 465,67 |
| Jan Bambey | 459,66 |
| Wolfgang Krech | 456,58 |
| Ron Lutz | 452,46 |
| Michael Kaiser | 449,58 |

In der „schnellsten“ Gruppe wollte Ingo endlich seinen ersten Cup-Sieg perfekt machen – und das gelang ihm auch sehr überzeugend mit einer von Beginn an sehr konzentrierten Leistung und einem Speed, dem niemand folgen konnte. Zweiter in dieser Gruppe wurde Jan mit einer Top-Leistung. Der Mann hat erst vor kurzem mit dem Slotracing begonnen – Chapeau! Selbst Wolfgang konnte ihm nicht folgen, ebenso wenig Ron – beide landeten dennoch deutlich über der magischen 450 Runden-Marke (Durchschnitt 8 Sekunden / Runde).

Michael durfte sich an diesem Tag mal wieder über einen erhöhten Anomalienbefall freuen (@Mike – wir vermissen Dich!) – so dass am Ende trotz heroischer Einsetzerleistungen seitens Christians (Z.) 16 Runden Rückstand auf Ingo auf der Uhr standen – da ging sie dahin, die Führung in der Gesamtwertung …

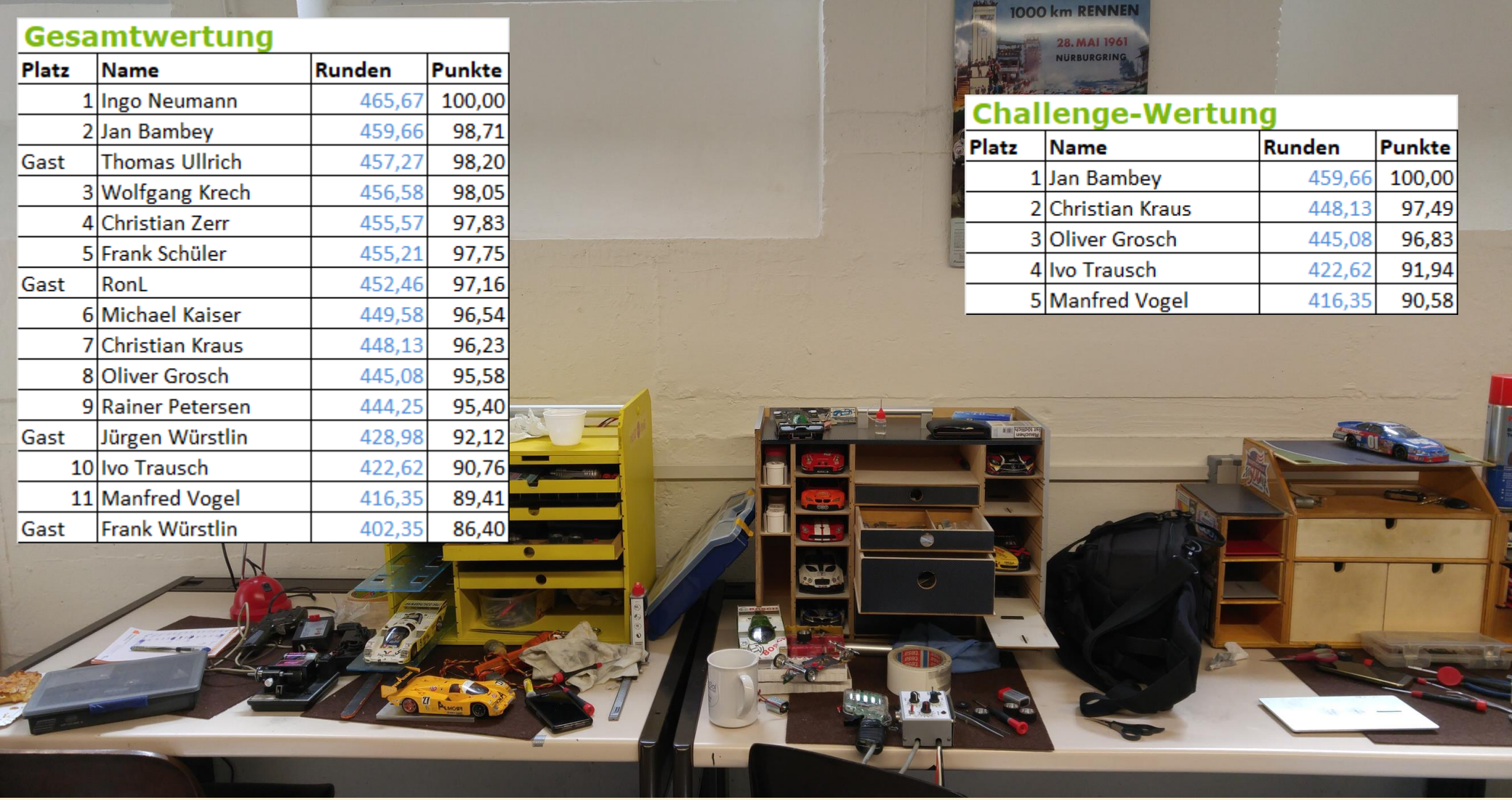
Natürlich wurde die Siegerehrung in Challenge- und Gesamtwertung wieder unter tatkräftiger Mithilfe aller Fans vollzogen - allen Siegern und Platzierten herzlichen Glückwunsch!

## Gesamtwertung

| Platz | Name | Runden | Punkte |
|---|---|---|---|
| 1 | Ingo Neumann | 465,67 | 100,00 |
| 2 | Jan Bambey | 459,66 | 98,71 |
| Gast | Thomas Ullrich | 457,27 | 98,20 |
| 3 | Wolfgang Krech | 456,58 | 98,05 |
| 4 | Christian Zerr | 455,57 | 97,83 |
| 5 | Frank Schüler | 455,21 | 97,75 |
| Gast | RonL | 452,46 | 97,16 |
| 6 | Michael Kaiser | 449,58 | 96,54 |
| 7 | Christian Kraus | 448,13 | 96,23 |
| 8 | Oliver Grosch | 445,08 | 95,58 |
| 9 | Rainer Petersen | 444,25 | 95,40 |
| Gast | Jürgen Würstlin | 428,98 | 92,12 |
| 10 | Ivo Trausch | 422,62 | 90,76 |
| 11 | Manfred Vogel | 416,35 | 89,41 |
| Gast | Frank Würstlin | 402,35 | 86,40 |

## Challenge-Wertung

| Platz | Name | Runden | Punkte |
|---|---|---|---|
| 1 | Jan Bambey | 459,66 | 100,00 |
| 2 | Christian Kraus | 448,13 | 97,49 |
| 3 | Oliver Grosch | 445,08 | 96,83 |
| 4 | Ivo Trausch | 422,62 | 91,94 |
| 5 | Manfred Vogel | 416,35 | 90,58 |




Und damit sind wir schon am Ende des Rennberichts zum zweiten Laufs des SLP-Cup Mitte 2017.
Premiere geglückt, würde ich sagen!
Vielen herzlichen Dank an alle Helfer, ebenso vielen Dank an alle Mitspieler für einen sehr entspannten Renntag!

Wir sehen uns wieder am **24. Juni** in Trier. Bis dahin – bleibt (oder werdet) gesund, alles Gute!

# SLP-Cup Mitte 2017

Nicht vergessen –
8,0er Klebeband ☺

**25.02., 1. Lauf beim SCD Schwieberdingen**
**06.05., 2. Lauf bei den SF-Karlsruhe, Karlsruhe**
**24.06., 3. Lauf im Renncenter Trier (Römerring)**
**07.07./08.07., SLP-Cup Meeting in Düsseldorf**
**30.09. SLP-Cup 2017, Finallauf H+T Darmstadt**